



DIÖZESE
INNSBRUCK

Sonntag,
10. Nov. 2024
Dom St. Jakob

Montag,
11. Nov. 2024
Madonnensaal
Karl-Rahner-Pl. 3
Innsbruck



Zeugnisse der Hoffnung

Kirchlicher NS-Widerstand in Tirol

In Erinnerung an alle, die um ihres Glaubens willen in der NS-Zeit verfolgt und ermordet wurden, besonders an diejenigen, derer wir heuer zum 80. Todestag gedenken.



Stellvertretend:

Oben v.l.n.r.: Sr. Angela Autsch OSST,
Carl Lampert, P. Alois Grimm SJ,
Br. Gereon Außerlechner OPraem,

Unten v.l.n.r.: Walter Krajnc, P. Johann
Steinmayr SJ, Arnold Wallnöfer

gedenken.versöhnen.ermutigen

Christliche Werte und Glaubenskraft standen im fundamentalen Gegensatz zur perversen Ideologie des Nationalsozialismus. Die Repressalien gegenüber kirchlichem Widerstand waren systematisch, brutal und weitreichend. Sie sollten noch stärker Teil der Erinnerungs- und Gedenkkultur in unserem Land werden. Mit einer Reihe von Veranstaltungen wollen wir jener Menschen gedenken, die sich der grausamen Tyrannei entgegenstellten, offen, gottverbunden und durchaus subversiv. Auch als sie selbst zu Opfern wurden, fanden diese Männer und Frauen inmitten von allem Bösen Hoffnung im Glauben und in der christlichen Nächstenliebe. Ihr Mut und ihre Hingabe an Orten grauenhafter Verbrechen zeigen eine innere Größe und Freiheit, die uns staunen lässt und noch nach vielen Jahrzehnten aufrichtet und ermutigt.

Hermann Glettler

Bischof Hermann Glettler

Zeugnisse der Hoffnung

Kirchlicher NS-Widerstand in Tirol

Gedenk-Gottesdienst mit Bischof Hermann Glettler

Sonntag, 10. November 2024, 11:30 Uhr, Dom zu St. Jakob, Innsbruck

Gedenk-Konzert mit Lesungen

Sonntag, 10. November 2024, 17:00 Uhr, Dom zu St. Jakob, Innsbruck

➤ Maurice Duruflé: Requiem op. 9

Korbinian Schlag (Bariton), Camilla Lehmeier (Mezzo),
Simon Brandlechner (Orgel), Domchor und Domorchester
Leitung: Christoph Klemm

➤ Einschränkung der katholischen Religionsausübung im Gau Tirol. Historischer Bericht

Peter Hellensteiner (Landespolizeidirektion Tirol)

➤ Drehbuch „Carl Lampert – Das letzte Gebet“. Auszug

Hermann Weiskopf (Regisseur und Produzent)
Lisa Hörtnagl (Schauspielerin), Günter Lieder (Schauspieler)

➤ Sr. Angela Autsch. Texte und Briefe

Lisa Hörtnagl (Schauspielerin), Günter Lieder (Schauspieler)

Podiumsdiskussion

Montag, 11. Nov. 2024, 19:00 Uhr, Madonnensaal, Karl-Rahner-Pl. 3, Innsbruck

➤ Widerstand und Verfolgung im katholischen Milieu in der NS-Zeit

Madonnensaal, Karl-Rahner-Platz 3, Innsbruck

Grußworte: Bischof Hermann Glettler

Am Podium:

- » Martin Kolozs (Publizist)
- » Rudolf Leo (Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes)
- » Verena Lorber (Katholische Privat-Universität Linz)

Moderation:

- » Dominik Markl und Mathias Moosbrugger
(beide Universität Innsbruck)

Ansprechpersonen für Rückfragen:

Bischofsbüro, Gisella Schiestl

gisella.schiestl@dibk.at, +43 512 583 1231903

Universität Innsbruck, Dominik Markl

dominik.markl@uibk.ac.at, +43 512 507 856 10

Impressum und Herausgeberin: Diözese Innsbruck, Riedgasse 9 – 11, 6020 Innsbruck

Danke an unsere Kooperationspartner:



Weitere Angebote während der Gedenktage:

➤ **Mittagshore mit Totengedenken (Br. Gereon Außerlechner)**

Samstag, 02. Nov. 2024, 12:15 Uhr, Konventfriedhof, Stift Wilten, Innsbruck

➤ **Gottesdienst zum Gedenken an Provikar Carl Lampert**

Sonntag, 10. Nov. 2024, 08:30 Uhr, Kloster zur Ewigen Anbetung, Innsbruck

➤ **Ringvorlesung Widerstand und Verfolgung junger Menschen in totalitären Systemen**

WS 2024/25, jeweils Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr

Theologische Fakultät, Universität Innsbruck

Nähere Infos: www.uibk.ac.at/de/projects/leokadia-justman/aktuelles/ringvorlesung/

➤ **Carl-Lampert-Gedenken in der Pfarrkirche Mariahilf, Innsbruck**

» Mittwoch, 13. Nov. 2024, 19:30 Uhr, Vortrag von Gisela Hormayr:
„Die Verfolgung der Katholischen Kirche Tirols in der NS-Zeit“

» Sonntag, 17. Nov. 2024, 10:00 Uhr

Feierlicher Carl-Lampert-Gedenkgottesdienst mit Michael Max,
Rektor der Anima in Rom, und Einweihung „Dr. Carl-Lampert-Platz“

» **Ausstellung „Carl Lampert – Leben und Zeugnis“**
vom 02. - 29. Nov. 2024

Nähere Infos:

Pfr. Anno Schulte-Herbrüggen, pfarrer.anno@dibk.at, +43 512 282 534